

Kinderhospiz Löwenherz e.V.

Hauptstraße 45 – 28857 Syke Telefon 04242/ 5925 - 0; Fax – 25
www.kinderhospiz-loewenherz.de; info@kinderhospiz-loewenherz.de

Pressemitteilung

Syke, 2.7.08

Betrügerischer Spendensammler weiter aktiv

In Bremerhaven aufgetaucht - Mitleidsgeschichten als Masche

Bremen/Bremerhaven/Syke – Der betrügerische Spendensammler, der vorgibt für das Kinderhospiz Löwenherz unterwegs zu sein, hat in den vergangenen Tagen in Bremen-Nord und Bremerhaven mehrere hundert Euro erbeutet. Die Polizei schrieb einen öffentlichen Aufruf an die Bevölkerung aus. Löwenherz hat Strafanzeige gestellt. Der Betrüger tritt unter dem Namen „Sebastian Stöver“ auf.

Der Verein appellierte an alle Bürger in der Region, nicht an unbekannte Personen zu spenden, die angeblich für das Kinderhospiz Geld sammeln. „Löwenherz bittet grundsätzlich nicht auf den Straßen oder an Türen um Geld“, erläuterte der Sprecher des Vereins, Heiner Brock. „Das ist nicht unser Stil. Wir bitten darum, im Zweifel die Polizei anzurufen oder unser Vereinsbüro in Syke. Uns ist sehr daran gelegen, dass dieser Betrüger bald gefasst wird“.

Am Mittwoch, den 2. Juli, hatte der Mann in einer Versicherungsagentur in Bremerhaven mit einem Trick einen kleinen Geldbetrag erbeutet. In Bremen-Nord hatte er am vorigen Freitag von einem Arzt 500 € erhalten, nachdem er ihm erzählt hatte, dass sein Sohn mit Lungenkrebs im Kinderhospiz liege. Für zusätzliche Therapien brauche er – Sebastian Stöver - Geld. Der hilfsbereite Mann spendete daraufhin.

Der Betrüger ist seit Anfang Juni in den Regionen Achim und Bremen unterwegs. Mit immer neuen Mitleidsgeschichten erbeutet er von hilfsbereiten Bürgern Geld. Wie viele Personen er dabei betrogen hat und wie viel Geld dabei zusammen kam, ist bisher nicht bekannt.

Der Mann ist etwa 1,80 Meter bis 1,85 Meter groß und von fülliger Statur. Er hat rotblonde, gewellte Haare und blaue Augen. Er hat eine auffallend helle Hautfarbe und trug eine Brille. Er hat eine sympathische Ausstrahlung und wirkt sehr vertrauenswürdig. Bekleidet war er mit einer hellen Jeanshose und einem karierten Hemd. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei unter Telefon 0421/ 953 4444 entgegen.